

	<p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255200</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Stehender Johannes der Täufer mit Kreuzstab, zwischen den Füßen ein Kreuz.
Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Spitzdreipass, in dessen Spitzen Wappen von Münzenberg (links), Mainz (rechts) und zwei Hippokampen (unten).

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1410-1414
	wer	
	wo	Koblenz
Beauftragt	wann	
	wer	Werner von Falkenstein (1355-1418)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Johann Jakob Bohl
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 307 (dieses Stück).
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 899..